Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel

Vorlage Nr. 950/617/2017

Beschlussvorlage

TOP	Personalbedarfsermittlung		Verfasser: Bearbeiter: Ewald Becker Fachbereich: Fachbereich 1	
		Datum: 21.11.2017	Aktenzeichen:	
		Telefon-Nr.: 02651/8009-57		

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	07.12.2017	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz mit der Durchführung einer Personalbedarfsermittlung für die Kernverwaltung der VGV Vordereifel zu einem Angebotspreis von 12.495,00 € zu beauftragen.

Etwaige Anträge:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:						
		Ja	Nein	Enthaltung		
Ein-	Mit				Laut Beschlussvor-	Abweichender
stimmig	Stimmenmehrheit				schlag	Beschluss

Sachverhalt:

Nach der Neuorganisation der Verwaltung zum 01.05.2017 steht nun als weiterer Schritt eine Personalbedarfsermittlung nach den Vorgaben des Gutachtens des Landesrechnungshofes Rheinland-Pfalz zur Organisation und zum Personalbedarf der Verbandsgemeindeverwaltungen vom 07. April 2016 an.

Ziel ist es, über eine überschaubare Organisationsform eine Ermittlung des Personalbedarfs zu erreichen, sodass eine einheitliche Grundlage für den Personaleinsatz und die Personalplanung geschaffen wird.

Nun steht eine Personalbedarfsbemessung an, woran sich zeitlich versetzt ein Personalentwicklungskonzept und ein Leitbild anschließen können.

In dem gesamten Verfahren, von der Stellenbewertung über die Personalbedarfsermittlung bis hin zu einem Personalentwicklungskonzept und einem Leitbild sollte besonderer Wert darauf gelegt werden, dass ein Prozess aus "einer Hand" entsteht. Würde man mit den verschiedenen Schritten unterschiedliche Anbieter beauftragen, würden sich unterschiedliche Ergebnisse zeigen, die nicht aufeinander abgestimmt und nicht passgenau zueinander wären. Das wäre nicht im Sinne des Auftraggebers.

Daher ist geprüft worden, welche Firma in ihrem Leistungsportfolio alle Schritte dieses Prozesses anbietet.

Der Kommunale Arbeitgeberverband bietet Schulungen zur Personalbedarfsermittlung an, führt jedoch keine eigenen durch. Das gilt auch für Personalentwicklungskonzepte.

Die Kommunalberatung Pletscher, Lambsheim, bietet weder Personalentwicklungskonzepte noch die Erstellung von Leitbildern an.

Dies gilt ebenso für die Firmen Schneider & Zajontz Consult GmbH, Heilbronn sowie Dr. Knaf Consulting- und Vertriebs GmbH, Rodgau.

Das Institut für Verwaltungsberatung in Köln beschäftigt sich mit Personalentwicklung, wobei die einzelne Mitarbeiterin / der einzelne Mitarbeit in den Blick genommen wird.

Ein so umfangreiches und komplettes Leistungsspektrum wie die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz findet sich bei keinem der betrachteten potentiellen Anbieter.

Mit der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz würde der Verbandsgemeinde Vordereifel zudem ein Partner zur Seite stehen, der aufgrund seiner Erfahrung über hinreichend Vergleichsmöglichkeiten zwischen rheinland-pfälzischen Kommunen verfügt, der mit dem Gutachten des Landesrechungshofes Rheinland-Pfalz bestens vertraut ist und speziell die kleingliedrigen Verhältnisse in Rheinland-Pfalz kennt.

Die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz hat die Durchführung der Personalbedarfsermittlung zu einem Preis von 10.500,00 € netto angeboten. Der Bruttoauftragswert beläuft sich auf 12.495,00 €.

Die Beratungssätze der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz liegen im üblichen Rahmen.

Die Kommunalberatung kalkuliert mit 12 Arbeitstagen für die Erstellung einer Personalbedarfsermittlung für die Kernverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel.

Mit der Zentralen Vergabestelle wurde abgestimmt, dass in Anbetracht der zuvor geschilderten Situation eine freihändige Vergabe erfolgen kann.

Haushaltsmittel hierfür sollen in den Haushaltsplan 2018 eingestellt werden. Im Entwurf des Haushaltsplanes 2018 sind diese berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen?							
⊠ Ja □ I	Nein						
Veranschlagung							
Ergebnishaus-		☐ Nein	⊠ Ja, mit 30.000 €	Buchungsstelle: 11201.562530			

Anlagen: